

Vaterland und Mutter- sprache.

Bog und Rückweg der Abtrünnigen.

Von Carl Schöffer, Leipzig.

Vielen schwäbischen Wörter haben eine tiefe Sprachbedeutung, die aber im Laufe der Zeit ganz verloren wurde, indem man bei alltäglicher Benutzung gar nicht mehr an den Wortinventar denkt. „Muttersprache“ ist die Sprache, und wenn bei den Auslanddeutschen die Mutter nicht Deutsch spricht, so machen sie vom ersten Tage an mit einer fremden Sprache auf, und der erste Schritt der Entfernung vom Stammland ist getan. Dies darf man nie vergessen, wenn man den Auslanddeutschen die immer wiederholten Mutterwörter der Abtrünnigen madt. Muttersprache. Mutterlaut den Kindern ihre Heimat hauft. Da ist nicht daran zu rütteln. In großen deutschen Kolonien mit deutschen Schulen ist der Weg gegeben, und die Kinder lernen sprachliche Mütter deutsch zu machen oder ihr Deutschtum zu erhalten. Aber auch hier gelingt es nicht immer. Es ist von neuem Reisenden häufig betont worden, daß alle die vielen Kinder in den Auslandsschulen unter sich, in den Pausen und dann erst recht zu Hause die neue Sprache reden, bevorher wenn sie flüssiger ist als die deutsche Sprache, und wenn, wie dies schon lange als Vorarbeit der Ententecke Gewohnheit der Einwohner waren, die deutsche Sprache verspottet wurde, so daß die Kinder den Eindeut erhielten, als sei die Vater sprache (wir wollen hier den Ausdruck Muttersprache vermeiden) die unberwertigste. In englischen und spanisch-portugiesischen Ländern ist dies vielleicht zu beobachten. Was kann man dagegen machen? Keine Heimat mit Ausländerinnen, das ist leicht gelöst, aber sehr schwer getan. In manchen spanischen Ländern war es ein Erfreien der jungen Deutschen, in vornehme einheimische Familien hineinzuführen, die ihnen kulturell ganz gleich erschienen (der Scheinträgt aber oft); in anderen Ländern war es ungefährlich, da sich die freilichen Mütter nach deutscher Schwiegerfamilie, weil sie eine sichere Gewähr für die Zukunft der Töchter geben, viel sicherer, als die entarteten eigenen Volksgenossen sie geben konnten. Bildungsstift, Güterlöffigkeit, Brieftauben, die waren auch bei den Eigenschaften der Deutschen, die den Müttern heimzügiger Töchter in die Augen stachen. Wenn diese Deutschen diesen Eigenschaften weiter nachdrückten, war für die Kinder keine große Gefahr der Abtrünnigkeit. Der junge Deutsche kam vorwärts, zog seine Frau in den Raum des deutscher Besitzansprüche, schied später die Kinder nach Deutschland in die Schule, in die Lehre u. s. w., und sie fanden dann als zweites Gesetz mit deutlichem Rücksicht auf sie, was noch besser war, sie blieben überhaupt in Deutschland und wurden vollkommen deutsch. Solche Familien über Abtrünninge ausländischer Mütter gibt es ungezählt in Hamburg, Bremen und sonst. Diese sind aber keine Auslanddeutschen mehr, die uns hier allein bedrohten. Ganz anders, wenn es dem Ehepaar nicht nach Erwartung ging. Der Deutsche mit eingeborener Frau, der nicht meinte kommt, in unverordnete Stelle steht, verfällt sehr leicht (seine Kinder dann erst ganz bestimmt) dem Muttervollstum. Diesen sei nicht zu helfen, man muß unbedingt zusehen, wie die Umlandung vor sich geht. Ab und zu erwacht aber in den Kindern, wenn es ihnen eines Tages besser geht als dem Vater, etwas das deutliche Blut, und sie finden den Weg zurück zum Deutschtum. Auch für diese Kreise ist es heute besser als früher; dank der Waffenwertung können auch deutsche Väter, denen es drüber nicht glänzend gelaufen ist, ihren Kindern nach Deutschland zur Erziehung schicken, so daß also der Rückgang unseres Vaterlandes die Rettung sehr vieler Auslanddeutscher für das Deutschtum bedeutet. Zwischen diesen gefallenen zwei Klassen von Auslanddeutschen gibt es aber leider immer noch die Überläufer, die mit voller Absicht abtrünnig werden.

Konferenz-Anzeige

Die Nord-Saskatchewan Konferenz (Bible-Synode) veranstaltet sich am 25.—26. April in der ev. luth. Dreieinheits-Gemeinde, P. O. Kroeger, zu Lemberg, Sask.

Karl J. Bomhoff,
Landwirtschaftsminister.

Beratung, Entwurf und Ausführung von Garten- und Parkanlagen, Häusern, Schulen, Grundstücken u. Amts- und Anpflanzungen.

903—103 A Ave. Edmonton, Alta.
Carlton Apartment, Phone 1274.

Benuzt die WHITE STAR DOMINION LINE

zur Reise von Canada nach Europa und umgekehrt.

Direkte Schiffslinien zur Reise von Canada nach Deutschland und umgekehrt.

Wir bringen Sie zu Ihren Freunden und Ihre Freunde zu Sie. Geldüberweisungen an Ihre Freunde können am billigsten u. sichersten erfolgen durch Benutzung der White Star Line.

Waren, Orden, zahlbar in amerikanischen Dollars.

Weitere Auskunft erteilen am Verlängerten White Star Line, Total-Agenten oder Haupt-Bureau, 211 McGill Street, Montreal.

H. G. Thorley,
41 King Street East
Toronto, Ont.

B. M. McLeod,
286 Main Street,
Winnipeg, Man.

und, meist aus Geschäftsrücksichten, besitzen. Durch freundliches Entgegenkommen soll man solche „Abtrünnige“ zurückgewinnen. Ein Mittel dazu sind die Stammbäume. Die genannte Familie, die ich erwähnte, besitzt einen ausgedehnten Stammbaum; man sende mir solchen Abtrünnigen in England ist auch die Stammbaum- und Abstammung im Baden begriffen. Man kann so eine neue Bindung der Auslanddeutschen an Deutschland annehmen; die Ahnenbücher zeigen den Abtrünnigen, aus was für angehobenen oder ehrenwerten Geschlechtern sie stammen. Sie müssen doch irgendwoher sein und sind nicht vom Himmel gefallen, vom Himmel direkt in „God's Country“. Man läuft hierdurch die Zweifelnden und Neid. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812) erstmals Jahrzehnte lang vor einer Welt Steinwagen genannt wurde, nannte er sich schließlich selbst er, oder sein Vater. Auch war man befreit den jüdischen Einwanderern schnelle Namensänderung vor. Auch nicht immer mit Rücksicht. Sie hatten damals in den 40er Jahren ihren Namen aufgezogenen Namen (1812